



Handbuch Ionic-Pulser PRO 3



Ausführliche Bedienungsanleitung zur
Herstellung kolloidaler Silberlösung



Inhaltsverzeichnis

Geeignete Wassersorten	3
Reduzierung von Ablagerungen	3
Konzentration & Silberabgabe	4
Herstellung	4
Ermittlung der Silberabgabe	6
Farbe der Silberlösung	7
Messung der Konzentration	7
Lagerung von kolloidalem Silber	7
Pflege und Wartung des Gerätes	8
Pflege und Austausch der Silberelektroden	8
Störungen selbst beheben	8
Sicherheitshinweise	9
Entsorgung	10
Kundendienst	10
Lieferumfang	10
Konformitätserklärung	11

Liebe Kundin, lieber Kunde,

Sie haben ein Markengerät erworben, das in Zusammenarbeit mit professionellen Anwendern entwickelt wurde. Bereits **1997** hat die damalige Medionic GmbH als erste Firma im deutschsprachigen Raum kolloidales Silber bekannt gemacht. In der Zwischenzeit arbeiten die meisten Buchautoren mit unseren Geräten und viele fertige Silberlösungen, die im Versandhandel und in Apotheken erhältlich sind, werden damit hergestellt.

Ionic-Pulser® ist eine beim Europäischen Patentamt eingetragene und europaweit geschützte Handelsmarke. *Achtung, ähnlich klingende Bezeichnungen haben nichts mit unseren Originalgeräten gemeinsam!* Zwar arbeiten diese Apparate auch nach dem Prinzip der Elektrolyse, jedoch nicht nach dem von Wolfgang Jenkner entwickelten Ionic-Pulser®-System, welches genaue Silberabgaben ermöglicht.

Geeignete Wassersorten

Eine reine Silberlösung kann man nur mit stark entmineralisiertem (destilliertem) Wasser herstellen. Aber, je reiner das Wasser ist, desto länger und schwieriger wird der Vorgang! Deshalb empfehlen viele Anbieter von einfachen Geräten, zusätzlich Salz oder Mineralwasser bzw. Leitungswasser zu verwenden. Bitte ignorieren Sie unbedingt solche Empfehlungen! Denn während der Elektrolyse entstehen damit (und zwar mit jedem Gerät) Silberosalze, die unerwünschte Wirkungen entwickeln und sich durch die größeren Partikel stärker ablagern können (ein einziges Salzkörnchen genügt bereits).

Deshalb **kein Salz** o. ä. **verwenden** - der Ionic-Pulser® benötigt keine Wasserzusätze!

Die Herstellung kann auch mit kaltem Wasser erfolgen, jedoch wird mit heißem Wasser eine deutlich bessere Qualität erzielt.

Für eine optimale Qualität empfehlen wir destilliertes Wasser *aquaionic®*.

Reduzierung von Ablagerungen

Um schwarze Ablagerungen im Herstellungsgefäß zu reduzieren, sollten Sie auf Reinstwasser wie Aqua bidest verzichten. Der Herstellungsvorgang sollte nach etwa 15 - 30 Minuten kurz unterbrochen werden, um die Silberelektroden abzuwischen. Damit die Silberpartikel besser verteilt werden, kann auch mit einem nichtmetallinen Gegenstand gelegentlich umgerührt werden (frühestes 15 min nach Herstellungsbeginn). Für die Herstellung dürfen keine Metall- oder Kunststoffgefäße verwendet werden. Hohe Glasgefäße mit einem

Volumen von 0,1 - 0,25 Liter sind am besten geeignet. Einfache Trinkgläser sind den meisten unzerbrechlichen oder hitzebeständigen Sorten vorzuziehen, da sich hier die Silberpartikel an den Glaswänden weniger stark absetzen können.

Bitte beachten Sie, dass die Silbercluster sich während und nach dem Herstellungsvorgang weiter verändern (besonders in heißem Wasser) und erst so ihre optimale Größe und Menge erreichen.

Konzentration & Silberabgabe

Die Silberkonzentration wird in parts per million, abgekürzt ppm, angegeben. ppm = Menge des Wirkstoffanteils auf 1 Million Lösungstoffanteile (Wasser). Gleichbedeutend mit mg/l.

Die Konzentration entspricht nicht der Silberabgabe in **mg/l**, da sie durch Anhaftung des Silbers an Glas- und Elektrodenoberflächen, und elektrochemische Prozesse niedriger ist als die abgegebene Menge.

Der **ionic-Pulser** kompensiert Änderungen in Temperatur, Leitfähigkeit, der Qualität des verwendeten Wassers und der Elektrodenoberfläche. Die Silberabgabe ist bei jeder Wassersorte gleich und proportional zur Herstellungszeit, d.h. doppelte Zeit = doppelte Silberabgabe. Nach der Tabelle kann die Herstellungszeit für die gewünschte Silberabgabe ermittelt werden.*

Herstellung



Der **kleine Elektrodenabstand** (A-B) führt zu einem etwas schnelleren Herstellungsvorgang.

Der **empfohlene große Elektrodenabstand** (A-C) führt zu einem langsameren Herstellungsvorgang, aber zu einer etwas **besseren Qualität**,

da vor allem Brückenbildungen zwischen den Elektroden ausgeschlossen werden.



Achtung: Die gekennzeichnete Anodenbuchse (A) muss immer mit einer Elektrode bestückt sein!

Die Silberelektroden müssen **schräg** in die Buchsen eingesetzt werden. Mit etwas Feingefühl lassen sie sich automatisch im richtigen Winkel einführen. Nicht gewaltsam hinein drücken!

1. Destilliertes Wasser (entmineralisiert, demineralisiert) in einem geeigneten Gefäß aufkochen, etwa 3 Minuten abkühlen lassen und anschließend in ein **Glas** füllen. Nicht weiter erwärmen!



Silberstäbe in die dafür vorgesehenen Buchsen an der Unterseite des Gerätes einstecken. Das Gerät auf das Glas aufsetzen.

Wichtig: Die Stäbe müssen fast vollständig (0,5 - 1 cm unter den Glasrand) mit Wasser bedeckt sein.

2. Verbindungskabel des Netzteils an das Gerät anschließen.
3. Netzteil in eine vorschriftsmäßig installierte (100-240 Volt) Steckdose einstecken - die rote Betriebsanzeige leuchtet auf. **Der Sensor am Gerät (rote Kontrolllampe) reagiert nur, wenn die Silberstäbe ins Wasser eingetaucht sind!** Um die Herstellung zu beenden, muss das Gerät wieder vom Glas entfernt werden. Die Zeit richtet sich nach der gewünschten Silberabgabe (siehe Tabelle).

Ermittlung der Silberabgabe

Der Wert in der Klammer gilt für den großen Elektrodenabstand A-C.

Silberabgabe	Zeit bei 200 ml	Zeit bei 250 ml
10 mg/l (ppm)	6 (9) Minuten	8 (11) Minuten
20 mg/l (ppm)	12 (15) Minuten	15 (18) Minuten
25 mg/l (ppm)	15 (18) Minuten	19 (22) Minuten
30 mg/l (ppm)	18 (21) Minuten	23 (26) Minuten
40 mg/l (ppm)	24 (27) Minuten	30 (33) Minuten
50 mg/l (ppm)	30 (33) Minuten	38 (41) Minuten
75 mg/l (ppm)	45 (48) Minuten	56 (59) Minuten
100 mg/l (ppm)	60 (63) Minuten	75 (78) Minuten

* Falls bidestilliertes Wasser verwendet wird, muss die angegebene Herstellungszeit um 5 Minuten verlängert werden.

Die Silberlösung während und nach der Herstellung nicht mehr erwärmen!

Bei schwachen Konzentrationen ist kolloidales Silber farblos und geschmacklos. Bei höheren Werten tritt eine Verfärbung ein, die aber bei gleicher Konzentration unterschiedlich intensiv oder verändert sein kann. Je höher die Konzentration, umso intensiver ist der metallisch-bittere Geschmack, unabhängig von der Farbe oder der Qualität der Silberlösung.

Empfohlene Konzentration für fast sämtliche Anwendungen:

25 ppm oder **50 ppm** (noch wirkungsvoller).

Optimale Herstellung: Trinkglas mit 200 ml (250 ml)

Herstellungszeit: 25 ppm = 15 min (23 min bei 250 ml)

50 ppm = 30 min (38 min bei 250 ml)

Farbe der Silberlösung

Höhere Silberkonzentrationen können das Wasser gelb/braun färben. Diese Farbe zeugt von hoher Reinheit des verwendeten Wassers, ist jedoch kein Maß für die Konzentration. Auch bei gleicher Herstellungsdauer kann sich jede Lösung unterschiedlich stark verfärben. Bei höheren Konzentrationen bildet sich manchmal ein schwarzer Belag auf den Elektroden und auf dem Gefäßboden. Bei niedrigen Konzentrationen bzw. kurzer Herstellungszeit sind diese Teilchen ebenfalls im gleichen Verhältnis vorhanden, jedoch kaum sichtbar. Milchig weiß/grauere Trübung entsteht durch Verunreinigung oder die Verwendung von Leitungs- oder Mineralwasser. **Nicht trinken!**

Messung der Konzentration

Bitte beachten Sie: Mit Leitwertmessgeräten (TDS-Meter), auch wenn sie in ppm geeicht sind, kann man zwar richtige Lösungen wie z.B. Salzlösungen bestimmen, jedoch **nicht** die Konzentration von Metalldispersionen, wie z.B. kolloidales Silber, messen. Die angegebenen Werte in unserer Tabelle wurden mit aufwendigen Labormessverfahren ermittelt und bestätigt.

Lagerung von kolloidalem Silber

Die fertige Silberlösung ist über Monate gebrauchsfähig, lässt aber in ihrer Wirkung allmählich nach. Kolloidales Silber mit einer großen Menge an positiv geladenen Ionen ist besonders wirksam und sollte daher möglichst frisch verwendet werden.

Um die Silberlösung lange in ihrem optimalen Zustand zu halten, muss folgendes unbedingt beachtet werden:

Nicht in Kunststoff- oder Metallbehältern, sondern dunkel und in Glasflaschen lagern.

Nicht in elektromagnetische Felder stellen (neben Elektroherd, TV, Stereoanlage usw.).

Nicht im Kühlschrank aufbewahren, jedoch kühl lagern.

Pflege und Wartung des Gerätes

Der Generator ist völlig wartungsfrei. Reinigung mit leicht feuchtem Tuch nur bei ausgestecktem Netzteil.

Ablagerungen zwischen den Steckbuchsen gelegentlich entfernen.

Pflege und Austausch der Silberelektroden

Die Silberstäbe nach jedem Vorgang mit Küchenpapier oder einem Leinenlappen kräftig abreiben. Keine Silberputzmittel oder Topfreiniger verwenden! Die Stäbe möglichst immer mit dem gleichen Ende einstecken. Haben die Elektroden den Durchmesser einer Bleistiftmine erreicht und könnten bald abbrechen, ist es Zeit, sie zu ersetzen. Ein Paar Silberstäbe reicht für die Herstellung von etwa 400 Liter 10 ppm oder 150 Liter 25 ppm kolloidalem Silber.

Vorsicht bei Ersatz-Silberstäben!

Original-Elektroden sind an den Enden in einem bestimmten Winkel gefast, um die Steckbuchsen nicht zu beschädigen. Unser früheres Standardmaß von 2,7 (2,5) x 82 mm wurde schon mehrmals von anderen Herstellern kopiert und Imitationen werden als Original bzw. Universalelektroden angeboten. Diese Produkte entsprechen nur selten dem hohen Reinheitsgrad und können bei Beschädigung der Steckbuchsen zu einem Garantieverlust führen.

Genaue Silberabgabe und beste Qualität können nur mit den Originalelektroden gewährleistet werden!

Störungen selbst beheben

- **Kontrolllampe am Netzteil leuchtet nicht**
Netzstecker hat keinen Kontakt, Haussicherung hat ausgelöst.

- **Anzeige am Gerät leuchtet nicht**
Die Silberstäbe oder das Netzteil sind nicht richtig eingesteckt, die Stäbe sind nicht ins Wasser eingetaucht.
- **Silberlösung hat bei gleicher Herstellungszeit unterschiedliche Verfärbung**
Es wurde eine andere Wassersorte oder Wassertemperatur verwendet, die Elektroden auf andere Weise gereinigt, die Herstellung bei verschiedenen Lichtverhältnissen durchgeführt, es befinden sich geringe Spülmittel- oder Fettrückstände im Herstellungsgefäß.
- **Nur an einem Stab steigen Bläschen auf – Nur an einem Stab bildet sich eine Silberwolke – Nur ein Stab wird schwarz**
Dies ist beim Elektrolysevorgang völlig normal.
- **Weißer oder grauer Trübung des Wassers**
Es wurde Mineralwasser oder Leitungswasser verwendet oder Salz dazu gegeben. Wasser mit der Bezeichnung destilliert, entmineralisiert oder demineralisiert verwenden. Keine Wasserzusätze hinzufügen.

Sicherheitshinweise

Das Gerät darf nur mit dem original 30 Volt Ionic-Pulser®-Netzteil betrieben werden. Tauchen Sie das Gerät nie ins Wasser. Verwenden Sie daher Gefäße, die einen wesentlich kleineren Durchmesser haben als der Ionic-Pulser. Personen mit Herzschrittmachern sollten die direkte Berührung der Elektroden vermeiden bzw. die Bedienung einer anderen Person überlassen. Die aktiven Elektroden nicht mit der Schleimhaut in Verbindung bringen, wie z. B. der „Zungentest“ bei Batterien. Nicht auf leitfähigem Untergrund betreiben (metallene Spültische, Herdplatten usw.). Auf keinen Fall das eingesteckte Gerät auf solchem oder nassem Untergrund ablegen. Das Gerät nicht unbeaufsichtigt betreiben. Nach Beendigung das Netzteil ausstecken.

Für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Reines kolloidales Silber kann nur mit Wasser mit der Bezeichnung entmineralisiert, destilliert oder demineralisiert hergestellt werden.

Bei Verwendung von anderen Wassersorten, auch aus Haushalts-Osmosegeräten, können unerwünschte chemische Verbindungen entstehen. Für die Qualität und Reinheit ist ausschließlich der Benutzer verantwortlich. Ebenso bleibt der Anwendungsbereich jedem selbst überlassen.

Entsorgung

Entsorgen Sie das Gerät keinesfalls über den normalen Hausmüll. Auskunft über eine umweltgerechte Entsorgung erteilt Ihnen die zuständige Dienststelle Ihrer Gemeinde.



Kundendienst

Bevor Sie ein Gerät an uns senden, prüfen Sie, ob Sie nach den Angaben - Störungen selbst beheben - die Störungen selbst beheben können oder rufen Sie uns an.

Wichtig: Immer das Netzteil mit einsenden. Defekte Netzteile werden ausgetauscht.

Unfreie Reparatursendungen werden nicht angenommen.

Gewährleistungs-Reparaturen nur gegen Vorlage des Kaufbelegs.

24 Monate Gewährleistung ab Rechnungsdatum für Privatkunden.

Lieferumfang

1x Elektrolysegerät Ionic-Pulser[®], Modell PRO 3 (5 - 58 Volt DC)

1x Netzgerät 30 Volt für Ionic-Pulser[®], für den Anschluss an 100-240 Volt
Netzspannung

1x 2 Stück Silberstäbe 3 x 82 mm, Reinheitsgrad über 99,99%

1x Aufbewahrungsröhrchen

1x Bedienungsanleitung

1x Aufbewahrungskoffer

Konformitätserklärung

Hersteller: Medionic GmbH & Co. KG
Großbrösem 1
02627 Radibor
Deutschland

Hiermit erklärt der Hersteller, dass die Geräte mit folgenden Richtlinien, Normen und Verordnungen konform sind:

EMV Richtlinie 2004/108/EG

EN 61000-6-3: 2007

EN 61000-6-1: 2007

Die Geräte wurden nach den RoHS Richtlinien 2001/65/EU gefertigt.

Die Erklärung gilt für folgende Produkte, die mit **CE** gekennzeichnet sind:

Bezeichnung **Ionic-Pulser Standard S**

Bezeichnung **Ionic-Pulser PRO**

Bezeichnung **Ionic-Pulser PRO 3**

Radibor, 01.09.2018



medionic
Medionic GmbH & Co. KG
OT Großbrösem 1
D-02627 Radibor
eMail: info@medionic.de
Fon: 039935/21763 Fax: -21764

Geschäftsführer

© 2019 Medionic – alle Rechte vorbehalten.
Medionic GmbH & Co. KG | Großbrösern 1 | D-02627 Radibor
info@medionic.de | www.medionic.de | WEEE-Reg.-Nr. DE 99132281

Weitere Sprachen (Other Languages): www.medionic.de/documents19/